

Mitteilung

Fachbereich V
Aktenzeichen:
Vorlage Nr.: MI/0025/2012

Vorlage für die Sitzung		
Feuerwehr-, Bau- und Vergabeausschuss	22.01.2013	öffentlich

Beratungsgegenstand: **Jahresbericht 2012 der Bauaufsicht der Stadt Rheinbach**

Anmerkungen zu Belangen von Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderungen:

Haushaltsmäßige Auswirkungen/Hinweis zur vorläufigen Haushaltsführung:
- Gebühren im bauaufsichtlichen Verfahren -

Sachverhalt/Rechtliche Würdigung:

Vom 01.01.2012 bis zum 31.12.2012 wurden bei der Bauaufsicht der Stadt Rheinbach insgesamt **364** Genehmigungsanträge eingereicht, die sich wie folgt aufgliedern:

	2009	2010	2011	2012
Bauvoranfragen	20	21	23	16
Vereinfachtes Genehmigungsverfahren	154	188	200	164
Normales Genehmigungsverfahren	10	14	11	11
Genehmigungsfreistellungen gem. § 67 BauO NRW	27	39	46	27
Abbruchanträge	6	9	12	6
Anträge zur Abgeschlossenheit	4	9	12	12
Befreiungs- und Abweichungsanträge	1	3	7	2
Nutzungsänderungen	41	32	43	43
Teilungsanträge	13	21	18	20
Werbeanlagen	19	16	17	23
Zustimmungsverfügungen				2

Weiterhin wurden 133 Baulasteintragungen, bzw. Löschungen vorgenommen.

Leider mussten auch 41 neue bauordnungsrechtliche Verfahren eingeleitet werden. Außerdem wurden 17 Ordnungswidrigkeitsverfahren durch die Bauverwaltung eingeleitet. In 16 Fällen wurden Buß- oder Verwarngelder erlassen.

Von 15 anhängigen Klagen wurden zwischenzeitlich 5 durch das Verwaltungsgericht Köln, bzw. Amtsgericht Rheinbach entschieden.

Im Vergleich zu 2011 fiel die Anzahl der Anträge um **30**. Dies ist vor allem dadurch bedingt, dass die Neubaugebiete der vergangenen Jahre: Kleine Heeg, Brückenacker, Weilerfeld nun weitestgehend bebaut sind und sich die Bautätigkeit nunmehr auf Baulücken konzentriert.

Rheinbach, den 07.01.2013

gez. Stefan Raetz
Bürgermeister

gez. Sigrid Burkhart
Fachbereichsleiterin